

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Straßenumgestaltung Rothehausstraße

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	27.04.2015

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung, für die Rothehausstraße auf der Grundlage der Entwurfsplanung die Ausführungsplanung für die straßenbauliche Maßnahme zu erstellen.

Ferner wird die Verwaltung beauftragt, die Bürgerinitiative in die weitere Planung mit einzubeziehen. Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt ebenfalls zu, dass die Planung „Am Tag des guten Lebens“ am 21.06.2015 durch die Bürgerinitiative öffentlich ausgehangen wird.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input checked="" type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen		10.000,-- €
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja	<u>10.000,--</u> ___%
<input checked="" type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme		<u>140.000,-- brutto</u> €
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): **ab Haushaltsjahr:** ab 2017 ff.

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €
c) bilanzielle Abschreibungen	<u>500,00</u> €

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): **ab Haushaltsjahr:** ab 2017 ff.

a) Erträge	_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	<u>500,--</u> €

Einsparungen:**ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €

Beginn, Dauer

Begründung:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld hat in ihrer Sitzung am 03.11.2014 die Verwaltung mit der Umgestaltung der Rothehausstraße beauftragt.

Die Verwaltung hat auf der Grundlage dieses Beschlusses für die Rothehausstraße die in der Anlage beigefügte Planung erstellt.

Oberstes Planungsziel war es, die im Bestand vorhandenen schmalen Gehwege durch geeignete Maßnahmen zu verbreitern und die Aufenthaltsqualität für Fußgänger zu erhöhen. Daher fallen von den in der Örtlichkeit vorhandenen ca. 36 Stellplätzen 14 Stellplätze ersatzlos weg. Durch Versätze in der Fahrbahn und wechselseitig angeordnete Parkstreifen wird eine ausreichende Verkehrsberuhigung geschaffen.

Des Weiteren wurden aufgrund des hohen Abstellbedarfes für Fahrräder 42 Anlehnbügel (Platz für 84 Fahrräder) eingeplant.

Für das in der Rothehausstraße vorhandene Lastenfahrrad soll ein eigener Abstellplatz vor dem Haus Nr. 21 realisiert werden.

Wie mit Vertretern der Bezirksvertretung Ehrenfeld am Ortstermin mit der Bürgerinitiative vereinbart, möchte die Bürgerinitiative am 21.06.2015, am „Tag des guten Lebens“, die Planung an ihrem Stand aushängen, um möglichst vielen Bewohnern der Rothehausstraße diese Planung vorzustellen.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf ca. 150.000,00 € geschätzt.

Die Kosten für die Anschaffung und den Einbau der 42 Fahrradanklehnbügel betragen 10.000,00 €. Die erforderlichen Kassenmittel stehen im Teilfinanzplan 1201 -Straßen, Wege, Plätze- bei der Finanzstelle 6606-1201-0-5922, Fahrradabstellanlagen, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaß-

nahmen, zur Verfügung. Zur Gegenfinanzierung der Investitionsauszahlungen können Stellplatzabläsemittel herangezogen werden.

Für die restlichen Kosten in Höhe von 140.000,00 € stehen ebenfalls entsprechende Haushaltsmittel im Teilergebnisplan 1201 -Straßen, Wege, Plätze- bei Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, zur Verfügung.

Des Weiteren stehen im gleichen Teilergebnisplan ab 2017 ff. entsprechende Ansätze in der Teilplanzeile 14, Bilanzielle Abschreibungen, für die jährlichen Abschreibungen in Höhe von 500,00 € sowie in der Teilplanzeile 2, Zuwendungen und allgemeine Umlagen, für die Erträge aus Auflösung von Sonderposten, bereit.

Anlage 1 - Entwurfsplanung

Allen Fraktionen wird in der Sitzung ein Plan zur Verfügung gestellt